

10. Ettersburger Gespräch 2018

Ein exklusiver
Erfahrungsaustausch
mit Entscheidern
der Bau- und
Immobilienbranche

20. und 21. September 2018

Schloss Ettersburg
Am Schloss 1
99439 Ettersburg

Donnerstag
16–22 Uhr
Freitag
9–14.30 Uhr

Tagungspauschale
390 Euro

Anmeldung
bis 13. August 2018



Ettersburger Gespräch © Axel Clemens, Weimar

Bauwerk – Daten – Prozesse. Neue Chancen für die Baukultur.

Die Digitalisierung verändert den Alltag, die Arbeitsmethoden und das Wirtschaftsleben. Sie eröffnet große Chancen für mehr Lebensqualität und Effizienz. Gleichzeitig ist sie eine Herausforderung für die gesamte Baubranche und wer im Wettbewerb bestehen will, braucht Innovationskraft. Dieser rasante Wandel verändert auch das Planen, Erstellen und Betreiben von Bauwerken und optimiert ihre Instandhaltung. Dabei ermöglicht die digitale Vernetzung eine frühzeitige, parallele Zusammenarbeit und verbesserte Kommunikation der Akteure untereinander, eine reduzierte Komplexität und optimierte Logistik. Sie birgt die Chance auf Kostenoptimierung, verbesserte Planungs- und Produktionsprozesse und Qualität von Bauwerken.

Mit den Ettersburger Gesprächen zeigen die Bundesstiftung Baukultur und ihre Partner, dass Qualität und Wirtschaftlichkeit kein Widerspruch sind und Baukultur ein wichtiger Standortfaktor für Deutschland ist.

Eine Veranstaltung der Bundesstiftung Baukultur und ihres Fördervereins mit dem bauforumstahl, der Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen, dem Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, dem InformationsZentrum Beton und dem Zentralverband Deutsches Baugewerbe sowie den VHV Versicherungen.

10. Ettersburger Gespräch 2018

Bauwerk – Daten – Prozesse.
Neue Chancen für die Baukultur.

Das 10. Ettersburger Gespräch widmet sich der Frage, wie die Digitalisierung in der Wertschöpfungskette Bau erfolgreich wirksam werden kann. Dabei steht die interdisziplinäre Vernetzung der Bauschaffenden im Fokus.

Das Ettersburger Gespräch 2018 stellt Handlungsansätze, verschiedene Perspektiven und Strategien sowie erfolgversprechende Projekte zu Gewerbe, Wohnen und Verwaltung vor. In einem exklusiven Rahmen werden unterschiedliche Positionen und Themen diskutiert:

- Auswirkungen der Digitalisierung auf den Markt, die Marktstrukturen und das Marktverhalten sowie auf das konkrete Ergebnis – das Bauwerk,
- Verbesserung der Bauqualität durch Digitalisierung der Prozesse,
- Chancen und Herausforderungen für Planer, Wohnungs- und Immobilien- sowie Bauwirtschaft,
- frühzeitige Vernetzung, enge Kooperation und intensive Kommunikation und ein ganzheitliches gemeinsames Agieren der Akteure durch Digitalisierung,
- gute Baukultur mit digitaler Planungskultur,
- Einfluss der Lebenszyklusbetrachtungen auf die Materialauswahl und die Gestaltqualität,
- Optimierung oder sogar Erweiterung der Wertschöpfungskette Bau durch Digitalisierung.

Das Ettersburger Gespräch 2018 betrachtet die Digitalisierung als Chance und interdisziplinäre Aufgabe für Architekten, Ingenieure, Unternehmen der Bau-, Immobilien- und Wohnungswirtschaft und nicht zuletzt der Politik. Es zeigt anhand konkreter Projekte, dass eine Investition in Baukultur einen unternehmerischen Mehrwert und einen strategischen Unternehmensvorteil unter Berücksichtigung folgender Kriterien schafft:

- Ausdruck innovativer Unternehmensstrategien und Unternehmenskultur,
- beispielhafte Effizienz in Kosten, Zeit und Prozess,
- gestalterische, technische, ökologische und ökonomische Qualität,
- bessere Prozesse und Produkte.

Tagungsort

Schloss Ettersburg, Am Schloss 1, D-99439 Ettersburg
Telefon 03643 / 7428420, Fax 03643 / 7428446
www.schlossettersburg.de

Teilnahme

Exklusiver Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit ca. 100 Entscheidern aus Bau- und Immobilienwirtschaft, Planung und Politik
390 Euro Tagungspauschale inkl. Unterlagen und Verpflegung

Organisation

Förderverein Bundesstiftung Baukultur e. V.
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, D-10179 Berlin (Mitte)
Telefon 030 / 27875797, Fax 030 / 27875917
ettersburg@bundesstiftung-baukultur.de
in Zusammenarbeit mit der Bundesstiftung Baukultur

10. Ettersburger Gespräch 2018

Bauwerk – Daten – Prozesse.
Neue Chancen für die Baukultur.

20. September 2018
Donnerstag

Persönliche Gespräche

Gewehrsaal
Altes Schloss

16.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

Moderation
Dr. Thomas Welter, Berlin
Bundesgeschäftsführer
Bund Deutscher Architekten BDA

Festakt

16.30 Uhr Festlicher Auftakt

Festvortrag

17.15 Uhr 10 Jahre Ettersburger Gespräche
Staatssekretär Gunther Adler, Berlin
Vorsitzender des Stiftungsrates
der Bundesstiftung Baukultur

Einführung

17.45 Uhr Bauwerk – Daten – Prozesse.
Vorstellung des Ettersburger Strategiepapiers 2018
Reiner Nagel, Potsdam
Vorstandsvorsitzender, Bundesstiftung Baukultur

Vortrag

18.00 Uhr Digitalisierung im Bau – Die reinste Revolution
BIM und digitale Standards weltweit
Stefan Kögl, München
Head of Building Solutions, Siemens AG Real Estate

Projektvortrag mit Diskussion

18.30 Uhr Siemens-Konzernzentrale, München
Tradition mit Zukunft: Moderne Arbeitswelten
Werner Frosch, München
Managing Director, Partner, Henning Larsen GmbH
Alexander Kurbasik, München
Technischer Bereichsleiter, Ed. Züblin AG

moderierte Diskussion zum Projekt

Persönliche Gespräche

Tafelzimmer
Neues Schloss

19.15 Uhr Empfang

19.30 Uhr Abendessen mit persönlichen Gesprächen

21. September 2018
Freitag

Einführung

Gewehrsaal
Altes Schloss

9.00 Uhr Resümee des ersten Tages
und Einführung
Dr. Thomas Welter, Berlin

Impulsvortrag

9.10 Uhr Digitalisierung und Building Information Modeling –
Trendwende für die Baubranche?
Prof. Dr.-Ing. Katharina Klemm-Albert, Hannover
Institut für Baumanagement und Digitales Bauen
Leibniz Universität



10. Ettersburger Gespräch 2018

Bauwerk – Daten – Prozesse.
Neue Chancen für die Baukultur.



Projektvortrag
mit Diskussion

9.30 Uhr **Philosophicum, Frankfurt am Main**
Wohnen im Institut: Intelligente Umnutzung eines Denkmals
Stefan Forster, Frankfurt am Main
Geschäftsführer, Stefan Forster Architekten
Prof. Manfred Grohmann, Frankfurt am Main
Bollinger und Grohmann Ingenieure GmbH

Zwischenstand

10.15 Uhr **Diskussion Strategiepapier 2018**

10.30 Uhr **Gespräche zum Kaffee**

Projektvortrag
mit Diskussion

11.00 Uhr **Rathaus Leonberg – Aufbruchssignal für die Stadt:
Neubau im Planen-und-Bauen-Prinzip**
Matthias Stolz, Stuttgart
Mitglied der Geschäftsleitung, Drees & Sommer
Dominik Heni, Leonberg
Amtsleiter Gebäudemanagement, Stadt Leonberg

Projektvortrag
mit Diskussion

11.45 Uhr **Wohnungsbau Adickesallee, Frankfurt am Main**
Integrale Planung im Wohnungsbau
Axel Bienhaus, Frankfurt am Main
Geschäftsführer, AS+P - Albert Speer & Partner GmbH
Frank Junker, Frankfurt am Main
Geschäftsführer, ABG FRANKFURT HOLDING
Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Diskussion im Plenum

12.30 Uhr **Fortsetzung der Diskussion und
Verabschiedung des Strategiepapiers 2018**

Bilanz

13.15 Uhr **Ergebnisse und Ausblick**
Reiner Nagel, Potsdam

Persönliche Gespräche

Tafelzimmer
Neues Schloss

13.30 Uhr **Tischgespräche zum gemeinsamen Mittagessen**

14.30 Uhr **Ende des Ettersburger Gesprächs**

Veranstalter und Organisation

Bundesstiftung Baukultur und ihr
Förderverein Bundesstiftung Baukultur, Potsdam und Berlin

Partner

bauforumstahl, Düsseldorf
Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen, Bonn
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, Berlin
InformationsZentrum Beton, Berlin/Erkrath
Zentralverband Deutsches Baugewerbe, Berlin

Förderer

VHV Versicherungen, Hannover

10. Ettersburger Gespräch 2018

Bauwerk – Daten – Prozesse.
Neue Chancen für die Baukultur.

Förderverein
Bundesstiftung Baukultur e.V.
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang G
10179 Berlin

Antwort
bis 13. August 2018
per Fax an 030 /27 875 - 917

oder online unter
www.bundesstiftung-baukultur.de/ettersburg

Anmeldung

Ettersburger Gespräch am 20. und 21. September 2018
auf Schloss Ettersburg bei Weimar

- Ich nehme am Ettersburger Gespräch
am 20./21. September 2018 teil.
Die Teilnahmegebühr beträgt 390 Euro.

Mit Bestätigung der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Rechnung.
Die Anmeldung ist nur mit Entrichtung der Teilnahmegebühr verbindlich.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In der Gebühr enthalten sind Tagungs-
unterlagen, Abendessen, Mittagsimbiss, Kaffeepausen und Getränke.
Eine Stornierung der Anmeldung ist unter Einbehalt einer Bearbeitungs-
gebühr von 90 Euro bis zum 3. September 2018 möglich.

Hotelkontingente in Weimar
Stichwort: Ettersburger Gespräch

Hotel Dorint, EZ 144,00 Euro
bis zum 26. Juli 2018, Tel. 03643-872621

Leonardo Hotel Weimar, EZ 71,00 Euro
bis zum 13. August 2018, Tel. 03643-7220

- Ich kann am Ettersburger Gespräch 2018 leider nicht
teilnehmen.

Teilnehmer

Titel / Vorname / Name

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Ort / Datum

Unterschrift / Stempel